

Abb. 1: Wichtige Strukturen an Klaue und Fuß des Rindes (nach Toussaint Raven, 1985)

Inhaltsübersicht:

- Funktionelle Klauenpflege - worauf kommt es an?
- Angebot zur Biosicherheit
- Fortbildung

Liebe LeserInnen unseres Praxisblatts,

in der aktuellen Ausgabe wollen wir Ihnen die Wichtigkeit und das richtige Vorgehen bei einer funktionellen Klauenpflege näher bringen. Wir erklären Ihnen die einzelnen Schritte in Text, Bildern und entscheidenden Tipps. Auch das korrekte Anlegen eines Klauenverbands und das Kleben eines Klotz werden beschrieben.

Ab April 2021 wird mehr Wissen und Umsetzung von Biosicherheitsmaßnahmen von allen Betrieben gefordert. Wir bieten Ihnen schon jetzt ein Biosicherheitspaket an, um ihren Tierbestand besser vor dem Eintrag von Krankheitserregern zu schützen.

Auch das QM-Milch System erweitert seinen Kriterienkatalog. Ein Punkt ist die richtige Lagerung von Tierarzneimitteln. Dazu bieten wir eine Fortbildung zum Thema sicherer und richtiger Umgang mit Tierarzneimitteln und Impfstoffen an.

Wegen den aktuellen Corona-Vorgaben planen wir Fortbildungen derzeit nur Online. Wir sind uns sicher, sie damit auch weiterhin mit dem nötigen Wissen zu versorgen und hoffen auf baldige Lockerungen für zukünftige Veranstaltungen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen
Ihr Praxis-Team

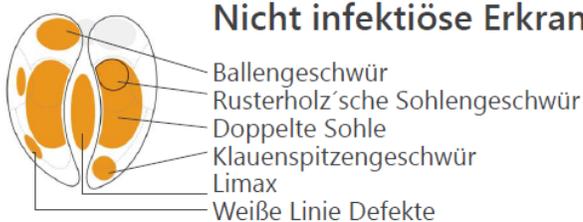
Funktionelle Klauenpflege (FKP) – worauf kommt es an?



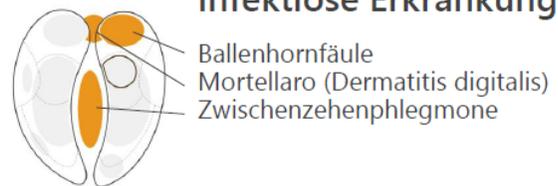
Ziele der FKP

1. **Korrekte Gliedmaßenstellung** bei
2. Gleichmäßiger Belastung aller Klauen

Infektiös oder nicht infektiöse Klauenkrankheit



Nicht infektiöse Erkrankungen



infektiöse Erkrankungen

Quelle: www.klauenfitnet.de



Funktionelle Klauenpflege



Vorab einige wichtige Info's

Vorab was sollte beachtet werden?



Betriebsentscheidung

- Klauenpflege **alle 5 Monate** die komplette Herde, incl. der tragenden Kalbinnen
- Kontinuierliches Klauenschneiden, Kühe alle „**3000 kg**“ Milch schneiden
- Kontinuierliches Klauenschneiden, jeweils **vor dem Trockenstellen** und mit **80 – 150. Laktationstagen**
- **IMMER gilt aber: lahme Kühe sofort ausschneiden**



Sicherheit für die Kuh & Arbeitssicherheit

- Brustgurt nicht zu stark anziehen (Gefahr Rippenbruch), keine zu dünnen Stricke um die Füße (Gefahr Abschnürrung, und Verletzung von Nerven); Bein nur möglichst kurz hochziehen
- Arbeitsschutz: Schutzbrille, Handschuhe, vom Körper weg schneiden, Fuß der Kuh ordentlich fixieren



Fehler bei der Klauenpflege

- Zuviel Horn abgetragen
- Blutungen sind zu vermeiden!
- **Lauffläche muß plan sein und nicht dachziegelartig geflext sein**
- Hohlkehlung muss gut ausmodelliert sein!



Quelle: A. Brandl (2020): funktionelle Klauenpflege & RGD Schweiz



Schritte der FKP

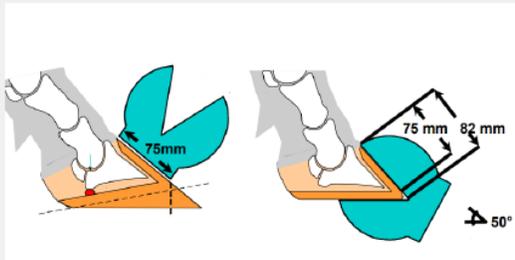


Sobald die Lederhaut beteiligt ist: Tierarzt dazu holen! (Anästhesie)

Die 5 Schritte der funktionellen Klauenpflege

1. Schritt: Länge & überwachsenes Horn abtragen an der weniger belasteten Klaue

- Mit der weniger belasteten Klauen anfangen (d.h. hinten innen und vorne außen)
- Klaue auf **Länge** bringen (**7,5 cm** vom Kronsaum bis zur Klauenspitze)
- **Klauenspitze** mit Zange entsprechend **kürzen**, Schnitt erfolgt 90° zur Sohle
- Überwachsenes Horn von der Sohle abtragen, **plane Sohle** schneiden/flexen
- **Ballen ist tabu!**
- Wandhorn intakt lassen!

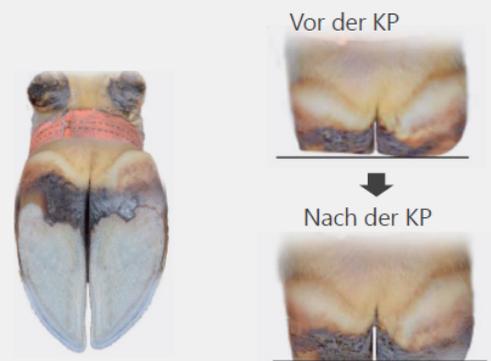


2. Schritt: Partnerklaue anpassen

- Partnerklaue auf die Länge der ersten Klaue (weniger belasteten) bringen
- Überwachsenes Horn von der Sohle abtragen
- Ballen ist auch hier tabu!
- Sohlendicke darf 4 mm nicht unterschreiten



Quelle: A. Brandl (2020): funktionelle Klauenpflege & RGD Schweiz,



Schritte der FKP



Sobald die Lederhaut beteiligt ist: Tierarzt dazu holen! (Anästhesie)

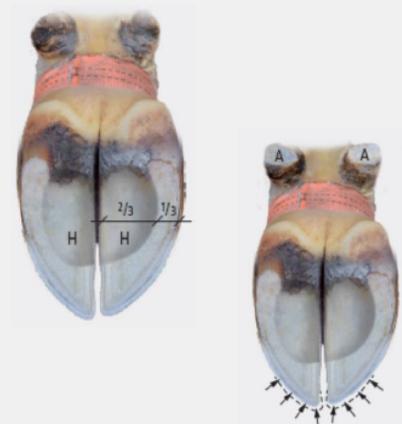
Die 5 Schritte der funktionellen Klauenpflege

3. Schritt: Hohlkehlung

- Hohlkehlung an beiden Klauen schneiden (wirklich wichtig!)
- Die Hohlkehlung nimmt den Druck von der Klaue
- **Hohlkehlung über 2/3 der Breite bzw. 1/3 vom Rand immer stehen lassen**
- Loses Horn entfernen, Afterklauen kürzen bei Bedarf

4. Schritt: Defekte behandeln (falls erforderlich mit TA!)

- Schäden und Läsionen an der Klaue finden und ggf. behandeln (nachschnitten)
- Schäden im Horn mit Sonde auf ihre Ausdehnung untersuchen
- **Alles was unterminiert ist muss weg!**
- Eitrige Läsionen: Eiter ablassen & Eiterhöhle abtragen
- Ränder der Läsion/des Defektes flach schneiden (keine Kanten!)
- Entlastung dadurch, dass die Partnerklaue „höher“ gelassen wird, ist das nicht möglich: Klotz kleben



5. Schritt: Zwischenklauenspalt

- Zwischenklauenspalt prüfen, ggf. Ballenfäule entfernen
- Vorderseite Klaue Prüfen (Defekt am Kronsaum?)



Verbände und Klötze



Tipp:
www.klaufenfitnet.de

4. Verbände und Klötze

Verbände

- **Zwischenklauenspalt gut polstern mit Watte**
- **Unter den Afterklauen** gut polstern mit Watte
- Offene Stelle mit OTC Spray (Blauspray) behandeln + sterile Wundauflage aufbringen
- Wundauflage mit Watte und Coflex-Binde (farbig!) fixieren
- Verband alle 3 – 5 Tage wechseln
- **Schmerzmittelgabe** + Aufstallung auf Stroh



Klotz kleben

- Kontrolle ob die „klotztragende“ Klaue auch wirklich gesund ist! D.h. vorher diese Klaue mit Klauenzange abdrücken
- **„Klotztragende“ Klaue muss top fit sein**
- Klaue zuerst pflegen
- Sohle Profil einritzen, Wandhorn an der Klauenspitze leicht anflexen (rauer)
- **Klotzgröße muss passen!** Lieber ein zu großer Klotz als ein zu kleiner Klotz!
- Klaue darf nicht über den „Klotzrand“ hängen sondern mit dem Wandhorn abschließen.
- Kleber anrühren, nur auf der vorderen Hälfte des Klotzes verteilen
- Je nach Verletzung Klotz tendenziell bündig mit der Klauenspitze oder über die Klauenspitze überstehend (max. 1 cm) kleben
- **Ballen ist tabu! (muss frei federn können), Keinen Klotz bis zum Ballen kleben**
- Keine Kleberwülste im Zwischenklauenspalt
- **Kuh muss mit Klotz sofort deutlich besser laufen, wenn nicht war die Klaue unterm Klotz nicht in Ordnung!**

 Quelle: A. Brandl (2020): funktionelle Klauenpflege; Bilder: A. Brandl (2020)

Jetzt die Biosicherheit auf Ihrem Betrieb verbessern!

Am 21. April 2021 tritt der EU-Tiergesundheitsrechtsakt in Kraft. Damit werden neben der Tierärztliche Bestandsbetreuung v.a. Biosicherheitsmaßnahmen zur Pflicht.

Zur Reinigung und Desinfektion von Stiefel, Schürze und anderen Arbeitsgeräten von betriebsfremden Personen bieten wir Ihnen folgende Artikel an:

Abspritzbrause + 1kg Desinfektionslösung + 2l Drucksprüher

Bestellen Sie jetzt Ihr Biosicherheitspaket!



Fortbildung sicherer/richtiger Umgang mit Tierarzneimittel und Impfstoffen!

- Was ist erlaubt, was nicht? Die entsprechenden Gesetz einfach erklärt (AMG, TäHAV,...)
- Wie werden Medikamente/Impfstoffe sicher/richtig gelagert und angewendet?
- Sicherer/richtiger Umgang mit Spritze, Kanüle und Co.
- Was muss dokumentiert werden?

Der Kurs findet ab 10 Teilnehmern statt und ist derzeit nur Online möglich.

Anmeldung ab sofort unter info@tierarztpraxis-freising.de oder 08161-7871874.

Herausgeber:

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Aichinger und Schmaußer
Pullinger Hauptstraße 34a, 85354 Freising
Tel: 08161-7871874, Email: info@tierarztpraxis-freising.de